

DJK TTC

1948 SCHLICH E.V.



75 JAHRE



 www.TTC-SCHLICH.DE

MEUTHEN
ELEKTROTECHNIK
Meisterbetrieb



Wir bringen
Licht ins Dunkle.

Tel.: 02423 / 40 47 30 • www.meuthen-elektrotechnik.de



LIEBE SPORTFREUNDE,

der Tischtennisport lebt, auch in Schlich und das nunmehr schon seit 75 Jahren.

Aus diesem Anlass haben in den vergangenen Monaten viele Hände dazu beigetragen Euch ein würdiges Jubiläum präsentieren zu können.


Neben einer musikalischen Festankündigung erwarten Euch kalte Getränke, leckeres Essen vom Schlicher Dörps-BBQ sowie die Ehrungen der Jubilare und Grußworte verschiedener Ehrengäste. Für den richtigen Rhythmus sorgt das Team rund um die Soundcrew und als Live-Act die Band ALHERO.

Gönnt euch ein paar frohe Stunden und einen schönen Festabend.
Der DJK TTC 1948 Schlich sowie das Soundcrew DJ-Team, die Band ALHERO sowie das Team vom Schlicher Dörps-BBQ freuen sich auf Eurer Kommen.



djk_ttc_schlich 

www.ttc-schlich.de 

DHK TTC 1948 Schlich e.V. 

KS-MOTORS

MEISTERWERKSTATT GMBH
ALEX KLEIN

Meisterlicher Service zu fairen Preisen

Veldenerstraße 29-33 • 52349 Düren

Ecke Fritz-Erler-Straße

Tel.: 0 24 21 - 48 64 700

Fax: 0 24 21 - 48 64 699

E-Mail: info@ks-motors.de

www.ks-motors.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag (Nach Vereinbarung)





GRUSSWORT

Mit Stolz und großer Freude kann der DJK TTC Schlich auf eine 75-jährige Tradition im Tischtennisport zurückblicken. Ein Rückblick auf unsere vielfältige Vereinsgeschichte zeigt viele Höhen und auch einige Tiefen - aber dennoch immer eine sportliche Einstellung zum Tischtennis und ein starker Zusammenhalt kennzeichnen unser Vereinsleben damals wie heute.



Nachdem unser Verein am 10. November 1948 von einigen mutigen Herren gegründet wurde, standen zunächst ganz grundsätzliche Fragestellungen auf dem Programm - wie zum Beispiel der selbständige Bau einer Tischtennisplatte. Günter Quast, unser letztes noch lebendes Gründungsmitglied hat uns dies nochmal bildhaft vor Augen geführt. Auch hier nochmal ein herzliches Dankeschön für die Pionierarbeit an unsere Gründer, die das Fundament für unseren Verein gelegt haben.

In den 50er und 60er Jahren wurde bereits kontinuierlich am Spielbetrieb teilgenommen und erste Erfolge konnten errungen werden. Auch wenn es in diesen Jahren nur eben eine Tischtennisplatte im damaligen Schützenheim gab, wurde diese zu jeder Tages- und Nachtzeit genutzt. Bereits damals wurde der Fokus auf die Jugendarbeit gerichtet.

Diese hervorragende stetige Jugendarbeit war immer die Grundlage für die beachtlichen sportlichen Erfolge des Vereins, besonders in den 70er und 80er Jahren.

Auch wenn der Verein nach den großartigen Oberligazeiten sportlich in den 90er und frühen 2000er etwas zurücktreten musste, schauen wir heute auf zwei durchaus erfolgreiche Mannschaften in der Herren Bezirksliga und 1. Kreisklasse.

Auch gibt es weiterhin eine aktive Jugendarbeit, jedoch ist die sportliche Jugenderziehung gerade in der heutigen Zeit alles andere als einfach. Dennoch werden wir diese weiterhin forcieren und laden Interessierte gerne zu einem Schnuppertraining ein.

Diese, wie auch die anderen Aufgaben unseres Vereins wie beispielsweise unser Neujahrsturnier können nur durch großes Engagement bewerkstelligt werden. Für dieses Engagement danke ich allen aktiven und früheren Mitgliedern, die den Verein über die letzten 75 Jahre mitgestaltet und mitgeführt haben. Wir stehen auf einem gesicherten Fundament und blicken positiv in die Zukunft.

René Reuter

1. Vorsitzender DJK-TTC 1948 Schlich e. V.

Hausmeisterservice Lüssem

Hausmeisterservice

Gartengestaltung

Objektbetreuung



Düren

Köln

Aachen

Bergheim

0162 / 9613198

0172 / 6070963

hms-luessem.de



GRUSS- & DANKESWORT

75 Jahre TTC Schlich, das bedeutet Kontinuität und Wandel, eine lange Zeit!



Liebe Freunde des DJK-TTC Schlich 1948 e.V.,
Nach der Gründung 1948 boomte der Verein und hatte überwiegend eine erfolgreiche Vereinsgeschichte. Der Höhepunkt kam in den späten 80er-Jahren als man bis hin zur Oberliga spielte. Als der Boom in den 90er Jahren abflaute, wurde es zwar schwieriger, aber die jeweiligen Vereinsspitzen schafften es immer wieder Mitglieder zu aktivieren und mit einigen sportlichen Erfolgen, bis zum Wiederaufstieg in die Bezirksebene, an das Vergangene anzuknüpfen. Leider wird es immer schwieriger junge Menschen für Vereine zu begeistern, 3 Jahre Corona haben dies noch zusätzlich verschlechtert. Zum Glück gibt es aber auch heute ein paar wenige Enthusiasten; diese leiten die Geschicke des Vereins, halten das Ehrenamt hoch und betreiben engagiert die Jugendarbeit im Tischtennisport.

Ein fester Vereinsbestandteil ist das Neujahrs Turnier. Dieses tolle Turnier ist bedingt durch die Pandemie drei Jahre lang ausgefallen. Es soll aber in alter Tradition am ersten Wochenende nach dem Jahreswechsel 2023/2024 wieder stattfinden und das ist beachtlich, als mittlerweile 38. Turnier. Es hat gerade bei höher spielenden Sportlern in der Region einen sehr hohen Stellenwert und ist daher auch sehr gut besucht.

Ich kann Ihnen dieses Turnier, liebe Tisch Tennisfreunde*innen, nur ans Herz legen, kommen Sie vorbei und sehen Sie selbst.

Einen herzlichen Dank allen Vorständen, allen Mitgliedern, aber auch den Freunden und Gönnern die dem TTC Schlich die Treue halten, besonders aber für ihr ganz tolles Engagement.

Ich gratuliere dem DJK-TTC Schlich ganz herzlich zu seinem Jubiläum und wünsche ihm ein ruhigeres Fahrwasser, viele Neuzugänge, viele Vereinsaktivitäten und dass der TTC Schlich über viele Jahre Bestand haben wird.

Peter Münstermann
Ihr/Euer Bürgermeister



Deine
Kartoffelkiste
Frisch von Familie Hourtz aus Geich



Regional ab Hof (Geich)

**Kartoffeln, Heu, Stroh,
Weizen & Rohmilch**

**Eier aus Bodenhaltung,
Zwiebeln & Honig**

(von kooperierenden Landwirten)

Direkt ab Hof

Mo. bis Sa. 8:00 – 18:30 Uhr
Echtzer Str. 32, 52379 Geich

Eier-/Kartoffelautomat

**Frische Kartoffeln & Eier
Zwiebeln saisonal im Automaten**
(zu jeder Zeit, rund um die Uhr)

24 h Eier-/Kartoffelautomat

jeden Tag rund um die Uhr!
Eifelstr. 39, 52379 Schlich



GRUSSWORT

Liebe Sportkamerad*innen des TTC DJK 1948 Schlich,

sehr erfreut gratuliere ich Euch zu Eurem Jubiläum.

Gegründet im November 1948 – einer wahrlich

schwierigen und herausfordernden Zeit – seid ihr gegen manche Widrigkeiten eine feste und standhafte Säule im

Tischtennissport des Kreises Düren bzw. nun der Euregiogeworden. Dazu meinen ausdrücklichen Glückwunsch.



Nicht nur nahezu 50 Mitglieder, sondern insbesondere 2 im Spielbetrieb erfolgreiche Herrenmannschaften und eine aktive Jugendarbeit – hoffentlich zukünftig erneut mit der Meldung von Mannschaften im Spielbetrieb – sind ein deutliches Statement bzgl. der Freude am Sport und am fairen Wettkampf. Weiterhin ist Euer Neujahrsturnier, trotz und gerade nach der durch die Pandemie bedingte Pause, seit Januar 2023 ein weiteres Highlight auf der sportlichen Agenda, was ca. 300 teilnehmende Sportler*innen (viele überregional) beweisen.

Sport und Teamgeist sind eine großartige Form des Zusammenhaltes und ein wertvolles Gut, welches Ihr, liebe TTC DJK 1948 Schlicher*innen in bester Weise pflegt. Ich wünsche Euch eine weiterhin so schöne Entwicklung sowie immer eine erfolgreiche Hand am Schläger.

Ferdi Wallies

Vorsitzender Bezirk Aachen Euregio

3. November 2023
19:00 Uhr

**Große Weinprobe
im Schützenheim Schlich**

**VOLL
MUNDIG**
Schmitz · Feine Weine

Hochzeit, Geburtstag, Taufe, Erstkommunion, Jubiläum oder Firmenevent:

Ich berate Sie gerne bei der Auswahl der passenden Weine.

- Persönliche Weinberatung und -auswahl
- Weinproben
- Wein-Probierpakete
- kostenloser Gläserervice
- Lieferung zu Ihnen nach Hause
- Lieferung auf Kommission
- Geschenk- und Präsentkartons
- Olivenöle
- Portwein und Magnumflaschen
- Firmenpräservenservice inkl. Versand

sales@schmitz-weine.de • www.vollmundig.com



Schmitz - Feine Weine
Für jeden Anlass,
für jeden Geschmack,
für jeden erschwinglich.

Schmitz - Feine Weine

Martinusstr. 29

Langerwehe • tel. 02423 901 640 • 0172 203 888 3



GRUSSWORT

DJK Diözesanverband Aachen e.V.

Liebe DJK'lerinnen und DJK'ler,
liebe Gäste und Freunde
des DJK TTC 1948 Schlich e.V.,



der DJK Diözesanverband Aachen gratuliert dem Tischtennisverein DJK TTC 1948 Schlich e.V. ganz herzlich zum 75-jährigen Bestehen und bedankt sich ebenso herzlich für die Einladung zu den Jubiläumsfeierlichkeiten. 75 Jahre DJK TC 1948 Schlich - Grund genug, al den Menschen zu danken, die sich stets für den Verein und vor allem für seine jungen Mitglieder eingesetzt und so zu vielen sportlichen Erfolgen mi Laufe der Jahrzehnte beigetragen haben.

„Sport um der Menschen Willen“

ist das Motto des Gründers des DJK-Sportverbandes, Carl Mosterts, der Anfang des 20. Jahrhunderts als Priester die Jugend-Verbandsarbeit förderte und im Jahre 1920 in Würzburg den DJK-Sportverband gründete. Dieses Motto ist bei der DJK nach wie vor Programm. Der DJK-Sportverband hat sich zum 100.-jährigen Bestehen im Jahre 2020 das Motto gegeben:

„Sein Bestes geben“.

Daraus geht eindrucksvoll hervor, wie sehr auch der Tischtennisverein DJK TTC 1948 Schlich mit seinen Mitgliedern stets sein Bestes gegeben hat und zu den Grundsätzen und Zielen unserer Sportgemeinschaft steht, die da lauten:

Sachgerechter Sport Gemeinschaft erleben Orientierung am christlichen Menschenbild.

An dieser Stelle möchte ich mich bei dem Tischtennisverein DJK TTC 1948 Schlich e.V. ganz herzlich für die Treue im Diözesan- und Bundesverband der DJK bedanken.

Ich wünsche dem Tischtennisverein DJK TC 1948 Schlich e.V., dass sich immer wieder Frauen und Männer finden, die verantwortungsbewusst und engagiert für alle Mitglieder, ihr Bestes geben, viel Spaß bei Sport und Spiel, viele sportliche Erfolge und Gottes Segen.

Für die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr wünsche ich dem Tischtennisverein DJK TTC 1948 Schlich viele liebe Gäste, gute Begegnungen und viel Spaß beim Feiern.

Mit sportlichen Grüßen

Hans-Joachim Hofer
Diözesanpräsident

Praxis für
Physiotherapie



Reiner
Schoenen

Der Mensch im Zentrum unserer Bemühungen

Terminvereinbarung:

Physiotherapie **02423 4077733**

Fußpflege **02423 901069**

**Ab sofort Krankengymnastik
wieder möglich
in Langerwehe-Schlich**



Pfarrer-Ossemann-Straße 46

52379 Langerwehe-Schlich

www.praxis-schoenen.de



GRUSSWORT

Mit Gottes Segen in die Zukunft –
75 Jahre TTC Schlich



1948 - der furchtbare Zweite Weltkrieg ist gerade drei Jahre vorüber. 1948 – gerade drei Jahre sind vergangen seit Krieg, Völkermord, Rassenwahn, Vertreibung und den unsagbaren Opfern und Leiden in allen deutschen Familien und in zahlreichen Familien europäischer Länder und weltweit. Noch immer war z. B. das Schicksal vieler Soldaten als Vermisste und in Gefangenschaft ungeklärt. 1948 - das Elend in der Welt schien kein Ende zu nehmen, denn der Ost - West - Konflikt fraß sich im sogenannten Kalten Krieg fest. 1948 - gab es aber auch Hoffungszeichen, mutige Schritte und Blicke nach vorne, den Mut und die Entschlossenheit, die gerade gewonnene Freiheit zu verteidigen, das zerstörte Land wieder aufzubauen und sich nicht unterkriegen zu lassen.

Einige Beispiele:

- 1948 - wurde der Staat Israel gegründet; bis heute die einzige wirkliche Demokratie im Nahen- und Mittleren Osten.
- 1948 - gab es die Luftbrücke der Westalliierten, um das eingeschlossene Westberlin zu retten.
- 1948 - das Jahr der Währungsreform; die D- Mark wurde „geboren“.

Schließlich gründete sich in diesem Jahr der TTC Schlich, was wir natürlich nicht auf die Ebene der weltpolitischen Ereignisse heben wollen, aber doch als Zeichen im Kleinen, hier vor Ort, verstehen dürfen, sich nicht unterkriegen zu lassen, nach vorne zu schauen und auf dem Fundament von Heimatliebe und sportlicher Begeisterung die Menschen zu sammeln.

Wer ein wirkliches Fundament für sein Leben, Denken und Handeln hat - z. B. im Glauben, in der Heimatliebe, in der Begeisterung für Sport und Kameradschaft - kann solche mutigen Schritte nach vorne gehen, die immer auch eine konkrete Lebenshilfe für die Mitmenschen sind. 75 Jahre DJK TTC Schlich sind heute ein schöner Anlass in tiefer Dankbarkeit zurückzublicken und die Erinnerung an die Höhen und Tiefen des Vereinslebens, an das alltägliche Mühen, an treue, selbstlose Mitstreiter wachzuhalten. Für den Christen ist ein solches Jubiläum immer eine Einladung, diese wertvollen Erinnerungen betend vor Gott zu tragen - unseren Schöpfer und Erlöser.

75 Jahre lebendige Vereinsgeschichte laden auch ein, nach vorne zu blicken, über Perspektiven und Planungen zu sprechen, über konkrete nächste Schritte nachzudenken und mit neuem Elan, ehrlicher Begeisterung und frischem Schwung weiterzugehen.

Ich wünsche dem TTC Schlich, seinem Vorstand und allen Mitgliedern, durch ein schönes Jubiläumsfest sowohl das Fundament des Vereins zu hüten wie die Zukunft mutig in den Blick zu nehmen.

In der Bergpredigt mahnt uns Jesus in einem sehr eingängigen Bild unser Haus nicht auf Sand, sondern auf festen Grund - auf Gottes Wort - zu bauen.

In diesem Sinne wünsche und erbitte Ihnen allen für das Fest des 75-jährigen Bestehens und die Zukunft des Vereins Gottes Segen, den Schutz der seligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria und die Fürsprache unseres Pfarrpatrons des hl. Martinus. Ad multos annos!!!

Ihr Pfr. Heinz Portz

DJK Tischtennisclub 1948 Schlich am 12. August 2023 – Ein dreiviertel Jahrhundert Tischtennis in der „Herrschaft

Not macht erfinderisch – wie alles begann

„Selbst ist der Mann“ lautet die Devise in schlechten Zeiten, in denen bekanntlich die Frauen und Mütter nachdrücklich unter Beweis gestellt haben, dass sie „ihren Mann zu stehen wissen“. Dann macht auch, getreu dem Grundsatz: „Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott“, Not erfinderisch, wird unmögliches möglich gemacht und so manches aus dem Hut gezaubert.

Mit derartigen Problemen konfrontiert sahen sich auch die acht „Fans“, die am 11.11.1948 beim Martinusball der St.-Martinus- und Donatus-Schützenbruderschaft der Pfarre D'horn im Saale Göbbels („beh Fenke“) der Idee verfielen, einen Verein zu bilden und als solcher am Wettspielbetrieb des Tischtennisverbandes teilzunehmen. Das war nun in der Tat leichter gesagt als getan. Dennoch wurden bald darauf Pläne geschmiedet, wie ein Tischtennistisch (eine Platte) gezimmert werden könnte. Aber es haute hin: Noch im Jahre der Vereinsgründung - also 1948 - wurde an einer normgerechten Platte in der Gaststätte Kaiser („Kehsesch Schäng“) das intensive Training aufgenommen. Bereits in der Saison 1949/50 wagte man die Teilnahme an den Meisterschaftskämpfen auf Kreisebene.

Tischtennis-Boom in Schlich

Das im Spätherbst 1948 in der „Herrschaft“ sich das Spiel mit dem kleinen Zelluloidball als Verein etablierte, kam nicht von ungefähr, war eigentlich nur eine Frage der Zeit. Tischtennis, bis dahin nur in Turnierform von wenigen Vereinen angeboten (im Kreis Düren vom Dürener TTC 1932), wurde in den Jahren des Zweiten Weltkrieges in Lagern und Lazaretten zunehmend als Freizeitbetätigung betrieben. Die aus Krieg und Gefangenschaft Heimgekehrten suchten halt auch danach Möglichkeiten zu entsprechender Betätigung. 1948 verzeichnete man den ersten regelrechten „Tischtennis-Boom“ im Düren-Jülicher Land und es grassierte förmlich das „TT-Fieber“ in Schlich, gab es hier doch gleich drei „Klübchen“. Neben der „TT-Gruppe“ frönten „Artisten“ dem „Pingpong“ in einem viel zu kleinen Raum im Sägewerk Göbbels und im Pfarrheim unter der Schlicher Kirche. Schließlich wurde schon bald aus diesem „Sammelsurium“ ein gestandener Sportverein, eben der „Tischtennisclub (TTC) 1948 Schlich“, der sich als solcher 1949 dem Westdeutschen Tischtennisverband (WTTV) anschloss.

Im längst abgebrochenen Schützenheim auf dem Schlicher Schützenplatz, unter heute unvorstellbaren primitiven Bedingungen, trug die (eine) Mannschaft des TTC Schlich in der Saison 1949/50 ihre Meisterschaftsspiele aus. In der folgenden Spielzeit kam eine hauptsächlich aus Nachwuchsleuten bestehende „Reserve“ hinzu. Zunehmendes Interesse bei den Bewohnerinnen und Bewohnern aus der „Herrschaft“ führte zu einem schnellen Anwachsen der TT-Familie. 1952/53 bestritten bald darauf zwei Herren- und zwei Jugendteams sowie eine Damenmannschaft

Punktespiele, ausnahmslos an einem Tisch im „wohnlich hergerichteten“ Schützenheim. Wer richtig trainieren wollte, musste also frühmorgens vor der Frühschicht oder gegen Mitternacht mit Schläger und Bällchen aufkreuzen – Spielpartner fanden sich immer!

Erstaunlich war aber neben dem unerwarteten Andrang der Aktiven auch die allgemeine Resonanz in der „herrschaftlichen“ Bevölkerung. Bei manchem Spiel der ersten Mannschaft platzte „et Schötzebüüdche“ förmlich aus den Nähten, standen die Zuschauer draußen in zwei und drei Reihen hintereinander und versuchten, durchs Fenster spähend das mehrstündige Geschehen an der grünen Platte zu verfolgen.

Schlich: ein „Tischtennis-Dorf“

Mit den Aktiven kamen die Erfolge aber auch die Herausforderungen – nämlich die Lösung der in jeder Hinsicht unzulänglichen Raumverhältnisse. Gelöst werden konnte, wenngleich keineswegs ideal, die Spiellokalfrage 1954 durch den „Umzug“ in den Saal Göbbels. Das Schützenheim blieb als Trainingsraum sowie für Jugendspiele vorübergehend erhalten und hinreichend genutzt. Der „Saalbetrieb“ führte zum Aufschwung. So konnten dort alle interessierten Zuschauer richtig untergebracht und neben den Meisterschaftsspielen der eigenen Mannschaften viele Tischtennisveranstaltungen ausgerichtet werden. Mitte der 50er Jahre war der Saal Göbbels in Schlich für die Tischtennissportler im Kreis Düren eine Art „Mekka“ – nicht zuletzt wegen der gepflegten Geselligkeit (in der „Herrschaft“ verstanden halt eben alle immer, Feste bzw. „feste“ zu feiern). Dazu trug nicht unerheblich bei, dass sich ab 1954 für den Tischtennis-Kreis Düren und ab 1957 für den Tischtennisbezirk Aachen die „Geschäftszentrale“ in Schlich befand. Außerdem mischten die Aktiven des TTC 1948 sportlich auf vielen Ebenen mit: So löste Maria Kaiser (Reimann) die 1955 die für Alemannia Aachen spielende deutsche Meisterin von 1953, Berti Pingel-Capellmann, an der Spitze der Bezirksrangliste der Damen ab, und auf der Männerseite Bruder Peter sowie ab 1956/1957 dessen „Zöglinge“, allen voran Helmut Lanzen und Rudi Göbbels als „Einzelkämpfer“.

Natürlich nahm mit zunehmender Spielpraxis auch die Spielstärke der ersten Herrensechse zu. Deren Aufstieg in die Bezirksklasse, damals dritthöchste Spielklasse nach Oberliga und Landesliga, war nur eine Frage der Zeit. Eigentlich „ausgeplant“, ließ sich 1955/56 der Sprung auf die „Bezirksetage“ einfach nicht vermeiden, nachdem man diesem in der vorherigen Saison als Kreisligazweiter hinter BW Wollersheim hauchdünn hatte „entgehen“ können. Einmal geschafft, feierten die Schlicher TT-Freunde natürlich den Aufstieg gebührend: Zwei Wochen lang Sportwoche, mit Alemannia Aachen und Post Köln, Eschweiler, Stolberg, Herzogenrath, Geilenkirchen und Jülich, dazu die Freunde von SG Düren 99 und TV 1847 Düren, die Sportkollegen aus Kreuzau, Lucherberg, Winden und insbesondere aus Wollersheim. Im gleichen Jahr wurden darüber hinaus auch die Kreiseinzelmeisterschaften im besagten „Saal“ ausgerichtet – Ein Tischtennis-Turnier mit feierlicher Siegerehrung, Abspielen der Nationalhymne, Flaggenhissung, und großem Abschluss, dabei rund 800 (!!!) Zuschauerinnen und Zuschauer an beiden Wettkampftagen – heutzutage schlichtweg undenkbar, damals ausschlaggebend für die Etablierung des

Begriffs „Tischtennisdorf Schlich“.

Höhen und Tiefen, Licht und Schatten

Das erste Jahr in der damals noch aus zwei Zehner-Gruppen bestehenden Aachener Bezirksklasse glich einer „Gratwanderung“, aber die Mannschaft kam am sofortigen Wiederabstieg vorbei. Anders hingegen der Nachwuchs, der sich anschickte, die Nachfolge des westdeutschen Jugend-Mannschaftsmeisters von 1955, des Dürener TTC 1932, anzutreten und schon nur ein Jahr später im Entscheidungsspiel um den Bezirkstitel Alemannia Aachen knapp 6:9 unterlag. Ohne die so erfolgreiche erste Jungensechse zu schwächen, konnte für 1956/57 durch Jugendspieler die „Erste“ entscheidend verstärkt werden. Im folgenden Spieljahr machte man vielleicht eine gravierenden Fehler und nahm „ohne Not“ die besten Aktiven aus der Jugend. Damit avancierte die Bezirksklassengarnitur zwar zu einer echten Spitzenmannschaft in dieser Umgebung und erreichte auf Anhieb die Platzierung für die 1958/1959 vom Tischtennis-Bezirk-Aachen neugebildete Bezirksliga, leitete aber zugleich eine ungesunde Konzentrierung auf eben ein einziges Team ein. Für das Gründungsjahr dieser Spielklasse verzichtete der TTC Schlich auf seinen Platz in dieser Spielklasse, schaffte jedoch planmäßig als Bezirksklassenmeister 1959/60 ganz souverän ohne Niederlage den Aufstieg.

Wie stets überall, so wechselten ebenso beim Schlicher Tischtennisclub Höhen und Tiefen, war neben Licht auch Schatten vorhanden. Die vorerwähnte Konzentration zu mehr Klasse bedeutete gleichermaßen weniger Masse – Breitensportarbeit und Nachwuchsförderung wurden vernachlässigt und Mitte der 1960er-Jahre stellte sich erneut das „Raumproblem“. Der Saal Göbbels wurde „generalüberholt“. Mangels anderer geeigneter Spielmöglichkeit in der „Herrschaft“ wählte man schließlich einen Neuanfang in alter Spielgemeinschaft mit dem TSV 1951 Düren-Ost und spielte als solche auch in der Bezirksliga eine führende Rolle.

Neuanfang in alter Schule

Die Fusion erwies sich aber nicht als für längere Dauer tragbare Lösung; vielmehr wurde bald offenkundig, dass ohne Spiel- und insbesondere Trainingsbetrieb vor Ort im „Tischtennisdorf-Dorf“ Schlich Tischtennis der Vergangenheit angehören würde. Deshalb entschloss sich die damalige Vereinsführung um Peter Stüttgen bereits 1961, in Schlich den Neuanfang zu wagen. Dies erforderte aber zuerst die Klärung der Spielraumfrage. Gelöst werden konnte das Problem nur dank der Unterstützung durch Pfarrer Heinrich Schmitz, der seinerseits daran den Beitritt des Vereins zur Deutschen Jugendkraft (DJK) knüpfte. So wurde der Tischtennisclub zum „DJK TTC 1948 Schlich e. V.“. Eine Spiel- und Trainingsmöglichkeit fand man in zwei Räumen in der alten Schlicher Schule, die damals in der oberen Etage noch schulisch genutzt wurde, mittlerweile aber durch den Bau von einigen Einfamilienhäusern vom Erdboden verschwunden ist.

So kam es ab 1961/62 in Schlich wieder zum organisierten Spielbetrieb. Im folgenden Sportjahr verpasste die erste Mannschaft nur knapp den Aufstieg aus der Kreisliga in die Bezirksklasse, der aber schon 1963/64 glückte. Bis zum Sprung in die Bezirksliga, dauerte es aber schon noch vier Jahre, wenngleich damit die Spiellokalfrage erneut gelöst werden musste. Für die erste Mannschaft begann die „fortwährende Wanderschaft“; fortan trug sie ihre Heimspiele in Langerwehe oder Lucherberg in der Turnhalle, nach dem Aufstieg in die Landesliga 1970/71 auch in Dürener Hallen aus. War es unter diesen Umständen kein Wunder, dass die Herrensechs sofort wieder in die Bezirksliga zurück musste, so erwies sich die alte Schlicher Schule andererseits als Glücksfall, nämlich als „TT-Talent-Schuppen“, als „Erfolgsschmiede“ für eine lange Folgezeit: Schon in der Saison 1963/64 machten erstmals die Schlicher Schüler, voran Arndt Faßbender, Dieter Dickmann und Heinz Frings, auf Kreis- und Bezirksebene von sich reden. Bald mischten sie auf höherer Ebene, später auch in der Jugendklasse, fleißig mit, insofern hatte sich der „Notbehelf alte Schule“ mit dem langen Warten auf die Turnhalle doch gelohnt. Wie viele Erfolge, Meisterschaften und Pokalsiege die „Nachwuchskräfte“ im Laufe der Zeit im Trikot des DJK-TTC 1948 Schlich errungen hat, würde viele Druckseiten benötigen, sie allesamt aufzulisten. In dieser Zeit war der Name DJK-TTC Schlich auf Westdeutscher Ebene im Jugendbereich eine Topadresse.

Deutsch-Englische Freundschaften

In die „Notbehelfszeit“ fiel zudem ein ganz besonderes Ereignis. Gemeint ist das Gastspiel einer englischen Tischtennis-Jugendauswahl im Oktober 1967, die im Saal Göbbels gegen eine Mittelrheinauswahl der Damen und Herren und gegen die westdeutsche Jugendvertretung spielte. Damit nahmen die langjährigen, engen freundschaftlichen Beziehungen zu Tischtennisfreunden „von der Insel“ ihren Anfang. So kam zuwege, dass man seitdem dann und wann am Strand des Seebades Scarborough an der nordostenglischen Nordseeküste oder im altherwürdigen York „Schlicher Platt“ zu hören bekam. Spätestens im Verlauf 90er-Jahre verlagerte sich diese Freundschaft jedoch auf zunehmend auf die „private Schiene“, sodass die anfangs alljährlichen offiziell organisierten Englandfahrten aus heutiger Perspektive fast schon in Vergessenheit geraten sind.

Die „goldene Ära“ – der DJK TTC Schlich in der Oberliga

Dass mit der neuen Turnhalle am Ort kein Garantieschein für höhere Etagen eingelöst wurde, musste die erste Herrenmannschaft erkennen. Wohl stieg sie, mittlerweile eine richtige „Fahrstuhl-Crew“, 1971/72 als Bezirksligazweiter wieder auf, doch vermochte sie erneut den Landesligaplatz nicht zu halten. So verbrachte sie auch 1973, das Jahr des 25jährigen Vereinsbestehens, in der Bezirksliga zu. Ende der 70er-Jahre erfolgte dann als Dritter der Bezirksliga der Aufstieg auf die Verbandsebene. Der Beginn der 80er Jahre leitete daraufhin den bis dato größten sportlichen Erfolg in der Vereinsgeschichte ein. 1982/83 Staffelleister der Verbandsliga vor Blau-Weiß Brühl-Vochem und damit verbunden der Direktaufstieg in die Oberliga. Oberligist blieb das Team zunächst nur eine Doppelserie, aber in die

den folgenden Spieljahren von 1985 bis 1988 spielte man mit wechselnden Erfolgen in der Verbandsliga. Anfang der neunziger Jahre gelang wiederum der Aufstieg in die Oberliga, in der man sich dann einige Jahre etablieren konnte. Aufgrund von erheblichen Kosten, die die höheren Klassen zwangsläufig erfordern, sah sich der damalige Vorstand bald darauf gezwungen, sich vom Spielbetrieb auf Verbands-ebene zurückzuziehen, um in der Kreisliga Düren einen Neuanfang zu starten.

Aber nochmals zurück zur besagten „goldenen Ära“: In's Rampenlicht traten neben der ersten Herrenformation auch die zweite Mannschaft und das erste Damenteam. Seit Mitte 1975 Bezirksligist, schafften die Frauen 1985/1986 den Aufstieg in die Verbandsliga – leider zunächst nur für eine Saison. Aber auf Anhieb glückte 1987/88 als Bezirksligameister ohne Punktverlust wieder der Sprung ins Verbandsgeschäft, bis es dann Mitte der neunziger Jahre zu der vorerwähnten Zäsur kam und sich die „gesamte Damenriege“ auflöste und dem TuS 08 Langerwehe anschloss. Die zweite Herrensechse steigerte sich seit 1983 bis 1986 immerhin von der Kreisliga bis zur Landesliga, stieg aber nach zwei Spielzeiten 1987/88 unglücklich in die Bezirksliga ab, wo man sich dann aber bis in die neunziger Jahre etablieren konnte, ehe der eingangs erwähnte Rückzug aus den „höheren Regionen“ umgesetzt wurde.

Bewährt hat sich der DJK TTC Schlich aber auch als Ausrichter regionaler und überregionaler Tischtennis-Veranstaltungen, mit Kreis- und Bezirksmeisterschaften, DJK-Turnieren (u. a. 1979 DJK-Bundesturnier), Auswahlspielen etc. sowie seit fast 40 Jahren mit einem großen überregionalen Einzelturnier – dem sogenannten „Neujahrsturnier“. Ein Meisterstück war indes das vom Schlicher Verein Anfang 1973 im Rahmen der Veranstaltungen zum 25-jährigen Jubiläum in der Dürener Kreissporthalle ausgerichtete Bundesranglistenturnier der Junioren. Darauf erhielt der Verein uneingeschränktes Lob gar aus der Frankfurter DTTB Bundeszentrale. Im Jahr des Silberjubiläums gab die bundesdeutsche Tischtennis-Elite Kostproben

ihres großartigen Könnens. Mit von der Partie waren bei dieser „Gala Tischtennis Demonstration“ in der Schlicher Schulturnhalle u. a. Eberhard Schöler und Wilfried Lieck – zwei absolute deutsche Tischtennisikonen seinerzeit.

Kontinuität und erneute Erfolge – 30 Jahre im Zeitraffer

Erfreulicherweise kann man feststellen, dass die Zwangsabstiege in den 90er-Jahren dem Verein nicht geschadet haben. Nein, Gegenteiliges ist der Fall. Seit nunmehr über 25 Jahren befindet man sich in einem ruhigeren „Fahrwasser“. Der Fokus liegt seitdem auf Breitensport, Nachwuchsförderung und der Fortführung des Neujahrsturniers, welches zu einer traditionsreichen Institution im Westdeutschen Tischtennisverband geworden ist. So nahmen seit Mitte der 90er-Jahre durchschnittlich zwei Herren- sowie zwei Jugend- bzw. Schülermannschaften am Wettkampfgeschehen auf Kreisebene teil.

Einen bedeutsamen Meilenstein brachte die Spielzeit 2005/2006 mit sich, im Rahmen derer der ersten Herrenformation nach vielen Jahren auf Kreisebene der Wiederaufstieg auf die Bezirksetage gelang. Insgesamt bis zu vier Herrenmannschaften (!) nahmen in den folgenden Saisons jeweils als „Sechserformation“ am Spielbetrieb in der Bezirksklasse, der Kreisliga, der ersten Kreisklasse und der dritten Kreisklasse teil.

Im Jahr des 75. Vereinsjubiläums startet der DJK TTC Schlich nach der Auflösung des Dürener Kreisverbandes und damit verbundenen Neustrukturierung der Leistungsklassen nunmehr mit noch zwei Formationen mit der ersten Herrensechser in der ersten Bezirksliga (vormals „Bezirksklasse“) sowie mit einer zweiten Herrenmannschaft als Vierertruppe in der ersten Bezirksklasse (vormals „Erste Kreisklasse“).



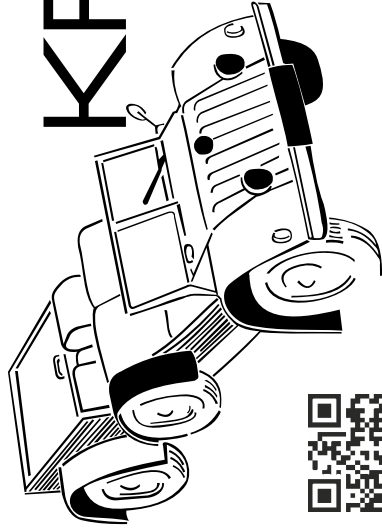
SOUND-CREW

Ihr Partner für

**Veranstaltungstechnik · Veranstaltungsplanung
DJ-Service · Band- & Künstlerbetreuung**

www.sound-crew.com · info@sound-crew.com

Kaulhausen



KFZ-Meister
Werkstatt



kfz-dn.de

☎ **DN - 1 21 880**
Kreuzauer Str. 10 - 52355 Düren



UNSER

VORSTAND



VORSITZENDER



RENE REUTER

STELLV. VORSITZENDER



SEBASTIAN ESSER

GESCHÄFTSFÜHRER



STEFAN KONOPKA

KASSENWART



MARKUS SCHOENEN

SPORTWART



BERND SNELLERS

PRESSEWART



SEBASTIAN ADRIANY

JUGENDWARTIN



JULIA SNELLERS

BEISITZER



BODO FUNK

BEISITZER



MARKUS WEIGELE

BEISITZER




DANIEL SURIANO



Hausmeisterservice Mertens

- Reparaturarbeiten rund ums Haus
- Einstellen von Fenstern, Türen & Rollläden
- Abdichten von Fenstern und Türen
- Reinigungsarbeiten von Terrassen, Dächern und Vordächern
- Dachrinnenreinigung
- Reinigen und Entkalken von Wasserarmaturen
- Silikonarbeiten
- Gartenarbeiten
- Housesitting
- Abflussreinigung

 0151/14982890

 www.hausmeisterservice-mertens.de



RITZELFREUNDE

EST. 2020

FOLGT UNS !

#RFS #MOPEDPOWER #OLDTIMER #2TAKTPOWER #ALTELIEBEROSTETNICHT
#DIEGLEICHEHATTEICHFRUEHERAUCHNURANDERS #OHNEHUBKEINSCHUB
#OLDTIMERRESTAURATION #OLDBUTGOLD #OLDSCHOOL #HELDENDERSTRASSE

©RITZELFREUNDE SCHLICH

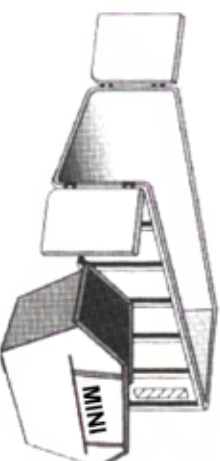
JÜLICHER CONTAINER-SERVICE



PAFA
INDUSTRIEENTSORGUNG
INDUSTRIEVERSORGUNG
GMBH

TEL.: 02461-2108
FAX : 02461-2492

BERATUNG für
alle (Ab-)Fälle



CONTAINER FÜR HAUSHALT
UND GEWERBE VON 3 BIS 30 m³

PAFA GMBH * DÜRENERSTR. 12 * 52428 JÜLICH

Gaststätte Müller - Göbbels

In der Klaus 26, 52379 Langerwehe - D`horn
Tel: 02423/2026



Im Ausschank:
Bitburger Pils
und Gaffel Kölsch



Vereinslokal des DJK TTC 1948 Schlich e.V.



UNSERE

TRAININGSZEITEN



	JUGENDTRAINING	ERWACHSENENTRAINING
DI.	—	19.00 - 22.00 UHR
FR.	17.30 - 19.00 UHR	19.00 - 22.00 UHR

Das Training findet in der Sporthalle der Grundschule Schlich statt!
(Anfahrt über Antoniusstraße)



Bäckerei - Konditorei - Café

Weisweiler



Rathausstraße 2 - IndenAltorf Tel.: 024652383

Wir sind gerne Ihr Bäcker!!



LOGO.Nest

Praxis für Logopädie Nadine Hans

Gesundheitszentrum Merzenich
Kammweg 5

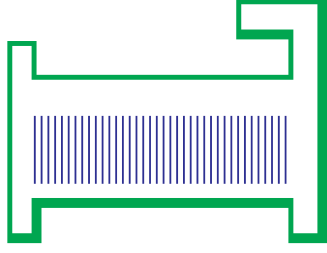
 **02421 / 4917855**

www.logonest.de
Nadine@logonest.de



*Alle Fachwerkstände
an Dach und Außen
putzen*

HANS LOHMER



DACHDECKERMEISTER GMBH



www.lohmer.de

Raiffeisenstr. 9-11

52353 Düren

Tel.: 0 24 21 / 8 25 36

dach@lohmer.de





LACKIER

FAHRZEUGL
UNFALLINSTA
WINDSCHUT
(NEUTREPA

75



JAHRE



EREREI

LACKIERUNG
UNDSETZUNG
SCHRIBEN
(RATUREN)

JOEKEN & BEINE
IM GEWERBEGBIET 4
52379 LANGERWEHE

FAX: 02423 / 90 45 987
MAIL: J.B.LACKIERUNG@T-ONLINE.DE

 02423 / 90 45 986

12. AUGUST 23 AB 18:00 UHR

SCHÜTZENPLATZ - SCHLICH



**GRILLSPEZIALITÄTEN
VOM SCHLICHER DÖRPS BBQ**



LIVE MUSIK MIT ALHERO



SOUND CREW DJ-TEAM




DIE JUBILARE

Wir feiern in diesem Jahr nicht nur unser Jubiläum als Fest für alle aktiven Sportlerinnen und Sportler sowie Inaktive, sondern ehren zudem Mitglieder, die uns seit vielen Jahren die Treue halten und uns mit ihrem Engagement stärken.

Die einzelnen Mitglieder unseres Vereins sind die tragenden Säulen, die den Tischtennisport als gemeinschaftliche Institution ausmachen und über Jahre hinweg am Leben erhalten – dies gilt insbesondere für unsere langjährigen Jubilare, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung dazu beigetragen haben, dass wir zu eben dieser erfolgreichen Tischtennis-Gemeinschaft geworden sind. Im Rahmen ihrer langjährigen Mitgliedschaft haben sie einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwesen geleistet und maßgeblich zur Vereinsentwicklung des DJK TTC 1948 Schlich e. V. beigetragen. Es ist eine Freude und ein Privileg, diese Jubilare in unserer Mitte zu haben und ihnen für ihre langjährige Vereinstreue zu danken. Lasst uns gemeinsam ihre Erfolge und ihr Engagement feiern und ihnen für ihre kontinuierliche Unterstützung danken, die unser Verein zu dem gemacht hat, was er heute ist:



Mit tiefer Dankbarkeit und großem Respekt möchten wir darüber hinaus **Günter Quast** als letztlebendes Gründungsmitglied des DJK TTC 1948 Schlich e. V. ehren. Als Gründungsmitglied hat Günter Quast bildhaft den Grundstein gelegt, auf dem die unterschiedlichen Akteure des Vereins aufbauen konnten. Er und die übrigen Gründungsväter hatten nicht eine Vision und den Mut, diese in schwierigen Zeiten in die Tat umzusetzen. Wir danken Günter Quast somit für all seine Zeit und seine Einsatzbereitschaft, die notwendig gewesen sind, um den Tischtennisport in Schlich als eigenständige Institution zu etablieren und voranzutreiben.



PH

CONSULTING

Fördermittelberatung

Email: phconsulting@gmx.net - Tel.: 0173/9349909
Rathausstraße 24, 52459 - Inden/Altdorf



löwen|KAMP heinrichs

Die Projektentwickler.

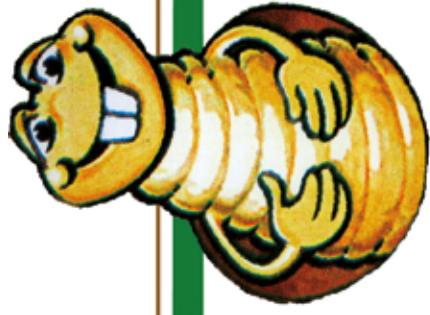
**Löwenkamp und Heinrichs
Projektentwicklung GmbH & Co. KG**

Zum Goldesacker 14
52379 Langerwehe

02423 401337
0176 30432065
0163 7890004

loewenkamp-bau.de
info@loewenkamp-bau.de

GÖBBELS



Sägewerk &
Brennholzhandel

ALEXANDER GÖBBELS

Eifelstraße 27
52379 Langerwehe-Schlich

Telefon 0 24 23 / 45 40

Telefax 0 24 23 / 40 44 60

www.holzbau-saegewerk-Goebbels.de

e-mail: Alexander.Goebbels@web.de



AUSZUG AUS DER FESTSCHRIFT ZUM 50.- JÄHRIGEM BESTEHEN

Freundschaft über Ländergrenzen hinweg

Genau vor 31 Jahren wurde bei einem Gastspiel einer englischen Tischtennis-Jugendauswahl in Schlich mit Spielen gegen die westdeutsche Nachwuchsvertretung sowie eine Mittelrheinauswahl der Damen und Herren dieses freundschaftliche Verhältnis dauerhaft begründet. Längst finden die Auslandsbesuche in Schlich und Umgebung kaum noch Beachtung; der Bus mit den Englandfahrern begibt sich auf die Reise, die Reisenden kehren wohlbehalten heim - und man geht danach zur Tagesordnung über. So verhielt es sich seit Jahren - wenn gleich leider seit längerem, ja man kann sagen die englischen Freunde fast überhaupt nicht mehr eine Reise nach Deutschland zu finanzieren vermögen, wie es ihnen in der Anfangszeit möglich gewesen ist und die Schlicher Freunde es nahezu Jahr für Jahr hinkriegen. Mittlerweile gibt es aber auch eine echte „Partnerschaft“ in der Gemeinde Langerwehe mit Exmouth im Südwesten Englands, was sich natürlich auch negativ auf die Aktivitäten, was die Reisen nach Yorkshire betrifft, ausgewirkt hat.

Dass sich diese Freundschaft schnell auf die „private Schiene“ verlagert hat, hier bei uns die fast alljährlichen Englandfahrten kein „öffentliches Aufsehen erregen“, das ist Sinn und Zweck und soll es bleiben - so wie es im Oktober 1967 beim Empfang der britischen Gäste bei der Begrüßung vom Vertreter des Westdeutschen Tischtennisverbandes zum Ausdruck gebracht wurde mit dem Wunsch, „es mögen sich viele langwährende Freundschaften über Ländergrenzen hinweg knüpfen lassen und die gegenseitigen Besuche hüben wie drüben zur Selbstverständlichkeit werden“. So kam zuwege, dass man seitdem dann und wann am Strand des Seebades Scarborough an der nordostenglischen Nordseeküste oder im altherwürdigen York „Schlicher Platt“ zu hören bekommt.



Eintrittskarte von 1967 zum Länderspiel im Saal Göbbels

Koppjeddöns

die Öffnungszeiten

Friseur

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 18.30
Mittwoch	9.00 - 17.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 - 17.00
Samstag	7.30 - 12.00

Natürlich sind wir nach Absprache auch abweichend von den normalen Öffnungszeiten für Sie da und machen das Unmögliche möglich.

Dorfladen & Post

Montag	9.00 - 11.00
Dienstag	9.00 - 18.30
Mittwoch	9.00 - 17.00
Donnerstag	9.00 - 17.00
Freitag	8.00 - 17.00
Samstag	9.00 - 12.00



FREUNDSCHAFTSPOKAL FÜR DEUTSCHE SPIELER

Die Spieler aus Scarborough empfangen gestern Abend ihre Freunde vom Tischtennisclub Schlich aus Langerwehe in Westdeutschland und spielten einige Senioren- und Juniorenspiele im Sportzentrum an der Filey Road. Die Mannschaft aus Schlich kommt seit 18 Jahren nach Scarborough und war in den letzten 10 Jahren im Girvan Hotel untergebracht. Als Dankeschön überreichten die Besitzer des Girvan Hotels den Deutschen einen Freundschaftspokal zum 10-jährigen Jubiläum. Auf dem Bild (Mitte links) überreicht Michael Walker den Pokal an Heinz Stüttgen, der die Gruppe in den letzten 15 Jahren geleitet hat. Links neben Herrn Walker überreicht Herr Georg Refisch, stellvertretender Bürgermeister von Langerwehe, dem Team aus Scarborough ein Keramikschild.





FLIESEN



ZEQIRI

FLIESEN | PLATTEN | MOSAIK

TERRASSENVERLEGUNG • BALKONSANIERUNG • TROCKENBAU

☎ 0163 6300217

Josef-Schwarz-Str.1 • 52379 Langerwehe



holzmanufactur

wir tischlern.

möbel
küchen
objekteinrichtungen
treppen
innenausbau
fenster & türen

tischlermeister wasserfeld 1 fon 02423-4084881 info@holzmanufactur.eu
markus dahmen 52379 langerwehe fax 02423-406423 www.holzmanufactur.eu

ABSCHLUSSTABELLEN 2022/23

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TTC DJK Schlich II	12	11	1	0	85:35	+50	38:10
🥈	2	TTF Lucherberg II	12	7	0	5	70:50	+20	29:19
	3	SV Falke Berggrath II	12	6	2	4	66:54	+12	29:19
	4	VfL 63 Langenwehe II	12	4	3	5	61:59	+2	24:24
	5	TTF Westweiler/Wenau III	12	3	2	7	48:72	-24	18:30
	6	TTC Falken Dürwiß	12	4	1	7	47:73	-26	17:31
	7	TTC Güzertich IV	12	1	3	8	43:77	-34	13:35
🚫	8	TV Huchem-Stammeln V							zurückgezogen am 06.09.2022

Herren- 2. Kreisklasse - Staffelsieger

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TTC Mersch-Paffeln	20	18	1	1	179:74	+101	37:3
	2	BC VfL Giesch/Paffendorf II	20	17	0	3	160:90	+70	34:6
	3	TTF GW Eisdorf	20	12	3	5	158:103	+55	27:13
	4	TTC DJK Schlich	20	8	4	8	142:133	+9	20:20
	5	TTF Kötter	20	9	2	9	135:136	-1	20:20
	6	TTG Langenich II	20	9	2	9	120:134	-14	20:20
	7	TTF Kreisau II	20	9	1	10	120:123	-3	19:21
	8	TV 1847 Düren II	20	6	3	11	116:149	-33	15:25
	9	TSV Kenten	20	7	0	13	111:148	-37	14:26
	10	TTC Düren	20	6	1	13	102:144	-42	13:27
	11	TV Huchem-Stammeln	20	0	1	19	74:179	-105	1:39
🚫	12	TTC Stolberg-Vicht II							zurückgezogen am 03.12.2022

Herren- Bezirksklasse

Fliesen

Ecker GmbH



- Beratung - Planung - Verkauf
- Fliesen Ausstellung
- Verlegung von Fliesen - Mosaik
Marmor + Granit
- 3D- Badplanung

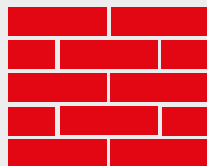
52379 Langerwehe - Schlich • Schmiedestraße 12

☎ 024 23 / 31 95



www.fliesen-ecker.de

Herten & Sohn GmbH & Co.KG



Bauunternehmung

Am Parir 9-11 • 52379 Langerwehe

Tel. (0 24 23) 20 14 • Fax 49 51

www.herten-bau.de

Berger & Schwarz

Bedachungen

1948 e.V. G.m.b.H.

Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.



Steildach | Flachdach | Holzbau | Energet. Sanierungen



Kranverleih



Bundesstraße 3A | 52379 Langerwehe



0 24 23 / 406 70 12



www.berger-schwarzbedacht.de



bedacht@berger-schwarz.de



Jean-Marie Berger 0 179 / 910 61 52 Christian Schwarz 0 177 / 466 27 09



NEUJAHRSTURNIER

Das Neujahrsturnier zieht die Spieler an

436 Teilnehmer bei der DJK TTC Schlich. 120 Sportler mehr als im vergangenen Jahr. Allerdings ist die Resonanz aus dem Kreis gering.

Martin Cornelius ist der beste Spieler

Beim 30. Neujahrsturnier der DJK/TTC Schlich wetteifern die Tischtennisaktiven bis 5 Uhr in der Früh um den Turniersieg.

LANGERWEHE

DJK TTC 1948 Schlich e.V.

28. Neujahrsturnier - Einzeldruckmittel

Die Spieler schlagen sich bis 5 Uhr die Bälle um die Ohren

Beim 32. Neujahrsturnier der DJK TTC Schlich tragen 435 Spieler in neun Leistungsklassen über 100 Tischtennispartien aus.

Schlich, 19 Stunden Tischtennis im
Insgesamt drei Tagen gab es beim 32.

um Spielernächte und Bälle bestritten.
parallel. Die

Eine Frau setzt sich bei den Herren durch

Beim Neujahrsturnier der DJK TTC Schlich gewinnt Miriam Jongen in der Herren-A-Konkurrenz. Tolle Resultate für den Gastgeber.

Der Trainer erkennt den Sieg des Schützlings neidlos an

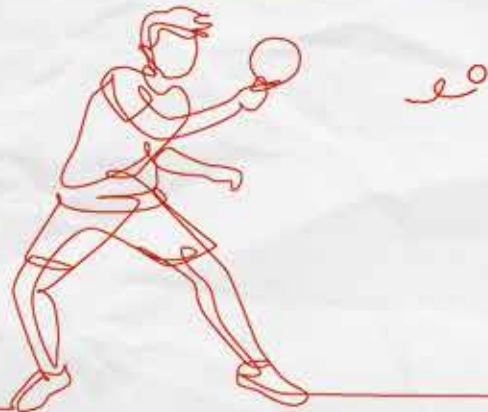
Miriam Jongen gewinnt das Neujahrsturnier der DJK TTC Schlich. Die Herren-C-Klasse spielt von 19 bis 6 Uhr – neuer Rekord.

14-Jähriger dominiert die Königsklasse

Marco Stefanidis gewinnt die Herren-A-Konkurrenz beim 36. Neujahrsturnier der DJK TTC Schlich.

Ein hochklassiges Finale beim Neujahrsturnier

Tischtennis: Julian Röttgen gewinnt die A-Konkurrenz bei der 37. Auflage in Schlich. Insgesamt 230 Aktive an den Platten.





45 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/check

Vertrauensmann

Wilfried Nießen

Tel. 02423 90099

wilfried.niessen@HUKvm.de

Praklat-Dr.-Selung-Str. 14

52379 Langerwehe

D'horn

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



MORE than kitchen

Unser Möbelsystem macht auch außerhalb der Küche eine bemerkenswerte Figur.

Individuelle
Regalsysteme.

Komfortable
Badplanungen.

Traumhafte
Wohnraumideen.

GROßE AUSWAHL:
Materialien, Dekoren und Farben

Individuelle **Planungsmöglichkeiten.**
Hochwertige **Möbeltechnik.**
Clevere **Zubehörartikel.**



MÖBEL SCHMITZ

Ihr Küchenspezialist



SCHLICHER DÖRPS BBQ

PETER MERTENS +49 151 12617649

grill@schlicher-doeprs-bbq.de



[iewänt] service

schlich

Zelte ▪ Toilettenwagen ▪ Kühlwagen ▪ Inventar

... alles für Ihr Event

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter: 0151 - 149 828 90



 0174 - 38 58 512

- Baumfällungen • Forstarbeiten
- Garten- & Landschaftspflege



NACHWUCHSARBEIT BEIM DJK TTC 1948 SCHLICH E. V.

Die Jugendarbeit stellte beim Schlicher Tischtennisverein schon immer eine feste Säule dar. In der eingangs beschriebenen „goldenen Ära“ von Anfang der 80er- bis Mitte der 90er-Jahre hatte sich der Verein mit bis zu neun (!) Jugendteams (Mädchen, Jungen, Schülerinnen und Schüler) an den Meisterschaftskämpfen des Tischtennis-Fachverbandes auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene beteiligt.

Bis zu den frühen 2000er-Jahren nahmen immerhin noch durchschnittlich zwei bis vier Nachwuchsmannschaften am Spielbetrieb teil. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle Klaus Funk (verstorben 2018), der als langjähriger Jugendwart den Nachwuchs beim DJK TTC 1948 Schlich mit besonderem Engagement betreut hat.

Im Jahr des Vereinsjubiläums stellt sich der TTC Schlich den Herausforderungen der heutigen Zeit. Für viele Jugendliche haben sich die Lebensrealitäten geändert. Institutioneller sportlicher Ehrgeiz und das Vereinsleben mit all seinen Pflichten rücken mehr und mehr in den Hintergrund – Individualsport und der Fokus auf das „Private“ gewinnen demgegenüber zusehends an Bedeutung. Die weltweite CORONA-Pandemie hat die Gemengelage seit 2020 nicht einfacher gestaltet. Dennoch bemüht sich der TTC auch weiterhin Jugendarbeit zu betreiben und ist hoffnungsvoll, auch zukünftig wieder junge Menschen für den Tischtennisport zu gewinnen.

Danken möchten wir an dieser Stelle den aktuellen Trainerinnen und Trainern im Jugendbereich:



Thomas Meuthen, Celine Laubach, Julia Snellers

Das Jugendtraining findet regelmäßig statt:

Freitags ab 17:30 Uhr in der in der Sporthalle der Grundschule Schlich

Anwaltskanzlei Sprenger

Erbrecht und Vermögenssorge

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Erbrecht
- Fachanwalt für Steuerrecht
- Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)

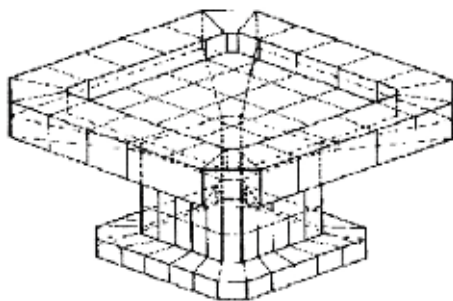
www.erbrecht-sprenger.de

Tel.: 02403/5196063 oder 02421/407680

**Büro Eschweiler:
Schnellengasse 2**

**Büro Düren:
Goethestraße 18**

Fliesen -, Platten - und Mosaiklegermeister Stefan Schnitzler



Langerwehe - Schlich, Am Niederbusch 102, Tel.: 02423 / 40 67 583



Zeqiri

Trockenbau

- Trockenbau
- Altbausanierung
- Innenausbau
- Bodenbeläge

 0173 285 00 06

hüpfburg mieten

89 €
ab 1 Tag

- Hüpfburgen
- Popcorn
- Hüpfburgen
- Zuckerkwarte
- Hüpfburgen
- Popcorn
- Hüpfburgen
- Zuckerkwarte
- Hüpfburgen
- Popcorn



M. 0152 - 52 49 09 29 • www.huepfburg-mieten.net



UNSERE

HERRENMANNSCHAFTEN



1H-Mannschaft



2H-Mannschaft

TK

TK - Stahlbau

MODERNE STAHL-UND EDELSTAHLBAUELEMENTE
INDUSTRIEMONTAGE, TREPPEN, GELÄNDER, BEHÄLTERBAU

Thomas Kratz | Beethovenstraße 33 | 52379 Langerwehe
Tel. 02423-5692 | Mobil: 0172-9998945 | www.tk-edelstahl.de



**MEHR
ALS NUR TORE ...**



Mühlhovener Straße 15a

52353 Düren-Hoven

T. 02421 / 88 04 15

www.jr-tore.de

Michael Pauly

Karosserie & Lackierung

📍 Beethovenstraße 18

✉ 52379 Langerwehe-Obergeich

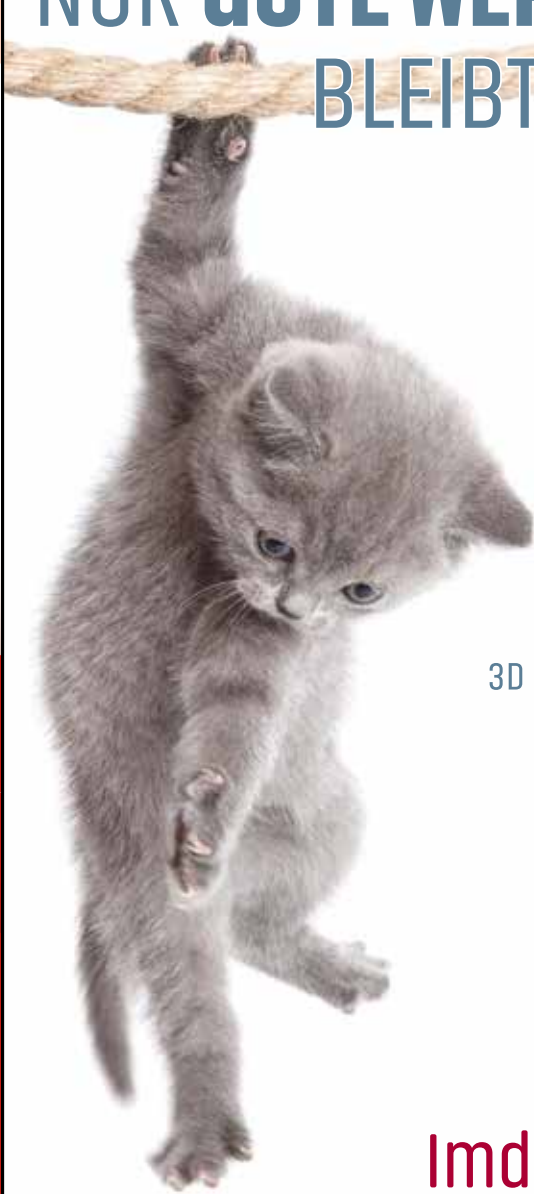
☎ 0160 94 836 490

@ lackierung@michael-pauly.com

www.michael-pauly.com



NUR GUTE WERBUNG BLEIBT HÄNGEN!



Textilveredelung |

Fahrzeugwerbung |

Außenwerbung |

Leuchtreklame |

3D - Buchstaben & Logos |

Digitaldruck |



Imdahlwerbung

www.imdahl-werbung.de

HERZLICHEN DANK

Wir danken allen Personen und Institutionen, die uns in den bisherigen 75 Jahren unterstützt haben.

Der Dank gilt insbesondere der Verwaltung der Gemeinde Langerwehe, dem Kreis Düren, dem

Westdeutschen Tischtennisverband und sowie dem DJK-Verband.

Danke sagen wir aber auch allen befreundeten Vereinen, ihren Aktiven, mit denen wir in Sportfreundschaft verbunden waren und sind.

Wir bedanken uns besonders bei den Inserenten, die uns die Herausgabe dieser Festschrift ermöglicht haben.

DJK TTC 1948 Schlich e.V.
Der Vorstand





haustechnik mertens

Sanitär Heizung Solar

Inh. Heinz Peter Mertens
Meroderstr. 18
52379 Langerwehe-Schlich

Tel 02423 - 10 62 74
Mobil 0151 - 126 176 49
info@haustechnik-mertens.de

www.haustechnik-mertens.de